

Neue Herausforderung für die Suchtkrankenhilfe

# Über Netze aus dem Jammertal

16. November 2005 · 09<sup>30</sup>-16<sup>00</sup> Uhr · Wolfsburg Mülheim a.d. Ruhr



# Über Netze aus dem Jammertal

In Zeiten zunehmender Ressourcenverknappung (=Mittelkürzung und Zeitmangel), werden Begriffe wie Kooperation und Vernetzung nahezu inflationär benutzt. Dahinter verbirgt sich die Hoffnung, das Ganze noch irgendwie in den Griff zu bekommen. Tatsächlich glauben auch wir, daß diese Begriffe, richtig interpretiert und ausgefüllt, hilfreiche Strategien und Möglichkeiten eröffnen, miteinander gut bestehen zu können.

## Zeitplan

um 09<sup>30</sup> Uhr · Ankunft der Teilnehmer

ab 10<sup>00</sup> Uhr · Der Moderator Tom Hegermann begrüßt

- **Grußwort** des Oberbürgermeister der Stadt Duisburg, Herr Adolf Sauerland
- Grußwort der Geschäftsführer von Diakoniewerk Duisburg und Caritas Duisburg
- Sketch
- **Referat** „Gewollt, aber nicht gekonnt“ (Hastrich)
- Sketch
- **Referat** „Theorie des netzwerkbezogenen Qualitätsmanagement (NBQM)“ (v. Brederode)
- Diskussion

ca. 12<sup>30</sup> Uhr Mittagessen

Wie schon im vorletzten Jahr ist es uns wieder gelungen, das Podium mit kompetenten Rednerinnen und Rednern zu besetzen und konnten zu unserer großen Freude erneut WDR-Sprecher Tom Hegermann als Moderator gewinnen. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und bitten um verbindliche Anmeldung bis zum 21.10.2005

ca. 13<sup>30</sup> Uhr · Sketch

- **Referat** „Der finanzielle Aspekt eines Netzwerkes“ (n.n.)
- Diskussion
- **Referat** „Vernetzte Suchtkrankenhilfe - Denkanstöße“ (Derendorf)
- Pause
- **Podiumsdiskussion**
- Tom Hegermann faßt zusammen

ca. 16<sup>00</sup> Uhr · Ende der Veranstaltung

